

Votum: Starker Kauf

VermögensManagement Einkommen Europa - Fonds

Stand: 07. Oktober 2025 00:00 Uhr



Fakten

Fondsgesellschaft	Allianz Global Investors GmbH - Frankfurt
Fondstyp	Dachfonds
Anlagesegment	Europa Moderat
Managementtyp	Aktiv
Währung	EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttend
WKN / ISIN	A0M12J / LU0322926154
Produktgruppe	Anlagekonzepte und Mischfonds
Fondaufage	19.11.2007
Orderannahmezeit	Erfassung bis 13.00 (t), Bewertungstag: t+2, Valuta: t+4
Sparplanfähig	Ja
VL-fähig	Nein



Commerzbank AG, Privat- und Unternehmertkunden, Anlage&Vorsorge

Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie im Basisinformationsblatt (gesetzliche Pflichtinformation).

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Kennzahlen und Kosten

Kennzahlen per 17.12.2025

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	+12,64% / +28,71% / +20,25%
Volatilität (3 Jahre) ³	6,25%

Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	2,50%
Zusätzlich erhält der Vertrieb im Privatkundengeschäft eine interne Vergütung i.H.v. 1% auf das Nettovermögensvolumen ausgewählter AllianzGI-Fonds und zusätzlich 1% auf das Nettovermögensvolumen VermögensManagement	
Pauschalvergütung	1,75%
Performanceabhängige Vergütung	-
Laufende Kosten ²	2,22%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	61,11% der Pauschalvergütung

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

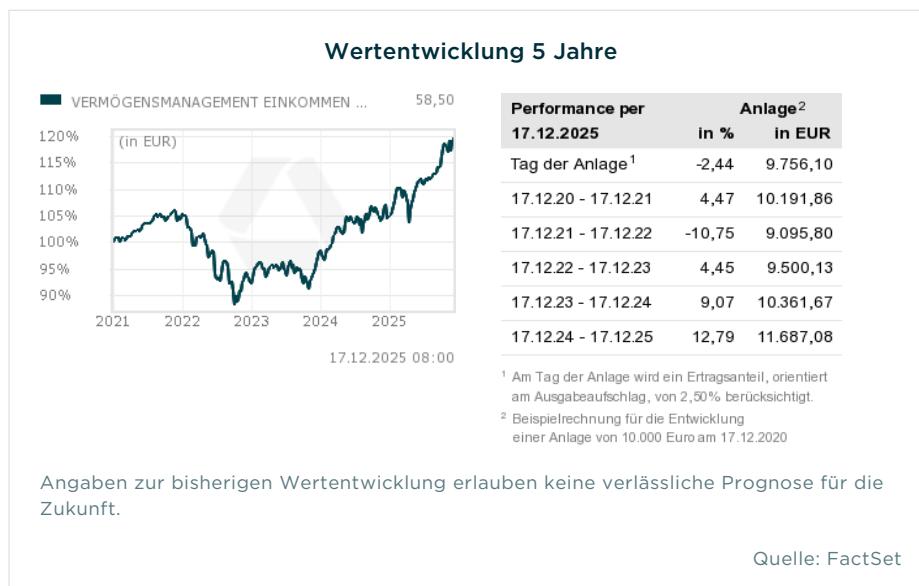
² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

⁴ Fließt an die Commerzbank AG

Auf einen Blick

Votum: Starker Kauf



Highlights

- Sehr erfahrenes und mehrfach ausgezeichnetes Managementteam
- Mit den gestiegenen Renditen auch Renten wieder interessant
- Starker Europa-Fokus

07.10.2025

Investmentansatz

Das Anlageziel des Fonds

Das VermögensManagement Einkommen Europa investiert breit gestreut in verschiedene Segmente des Kapitalmarktes wie Aktien, Renten und Alternative Investments. Dabei kann eine Vielzahl von Instrumenten wie Fonds, Zertifikate, Derivate und Direktanlagen genutzt werden. Der Fonds zielt darauf ab, über ein ausgewogenes Portfolio mittel- bis langfristig ein stabiles Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Stabile Rentenanlagen sind die Basis

Bei der Auswahl der Zielinvestments wird in allen Assetklassen konsequent der Ansatz einer breiten Diversifikation verfolgt. Der regionale Schwerpunkt liegt dabei auf Europa. Die Basis bilden Rentenanlagen und Alternative Investments, die das Portfolio stabilisieren. Im Mittel 45-50% wird in chancenreiche Anlagen, insbesondere Aktien, investiert. Dieser Anteil kann zwischen 0% und 60% schwanken. Im Rahmen dieser Bandbreite kann das Portfoliomangement flexibel auf Bewegungen der Märkte reagieren und das Rendite- / Risikoprofil dabei laufend optimieren.

Stringenter Investmentprozess

Das sehr erfahrene Fondsmanagement greift auf das globale ökonomische Research von Allianz Global Investors zurück und wählt die Anlageklassen entsprechend aus. Zur Umsetzung der Investmententscheidungen steht eine Vielzahl an Instrumenten zur Auswahl. Bei der Wahl der Instrumente spielen insbesondere folgende Aspekte eine wichtige Rolle: Liquidität, Kosten, Verfügbarkeit, Renditeerwartung und Produktqualität. Nach der entsprechenden Zusammenstellung des Portfolios werden die Performance- und Risikokennzahlen laufend analysiert und überwacht.

Nachhaltigkeitsansatz

Bitte beachten Sie, dass der Nachhaltigkeitsansatz des VMM Einkommen Europa von Ihren persönlichen Nachhaltigkeits- und Ethikvorstellungen abweichen kann. Dies kann insbesondere die Investition in einzelne Unternehmen betreffen.

Der Fonds wendet Mindestausschlusskriterien an und investiert nicht unmittelbar in Wertpapiere von Unternehmen, die mehr als 10 % ihrer Einnahmen mit Waffen, militärischer Ausrüstung und Dienstleistungen erwirtschaften.

Der Fonds hat sich zu einem Mindestprozentsatz an Investitionen verpflichtet, die den EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Aktivitäten Rechnung tragen (d.h. an der Taxonomie ausgerichtet sind). Er trägt durch seine Investitionen somit zu bestimmten Umweltzielen bei, z.B. die Abschwächung des Klimawandels und/oder die Anpassung an den Klimawandel.

Außerdem wird eine Mindestquote an nachhaltigen Investitionen erreicht. Das umfasst Wirtschaftsaktivitäten, die gemessen an den Umwelt- und/oder Sozialzielen einen positiven Beitrag leisten.

Die ausgewiesenen Mindestquoten liegen anfänglich sehr niedrig. Die detaillierten Kriterien erfordern die Verfügbarkeit mehrerer spezifischer Daten zu jeder Investition, die sich hauptsächlich auf die von den Unternehmen gemeldeten Daten stützen. Zum jetzigen Zeitpunkt sind nur begrenzt zuverlässige, aktuelle und überprüfbare Daten verfügbar, um Investitionen richtig zu bewerten. Es ist davon auszugehen, dass die Quoten im Laufe der Zeit, mit besserer Datenverfügbarkeit, ansteigen werden.

Weitergehende und detaillierte Informationen zum Nachhaltigkeitsansatz des Fonds können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Unsere Einschätzung

Votum: Starker Kauf

Vermögensverwaltung mit Europa-Fokus

Das VermögensManagement Einkommen Europa ist das passende Investment für Kunden, die einzelne Anlageentscheidungen nicht selbst treffen wollen, sondern diese an erfahrene Anlagespezialisten übertragen möchten. Die starke Akzentuierung europäischer Anlagen schafft hierbei eine klare Abgrenzung zu anderen vermögensverwaltenden Produkten.

Überzeugende Aufstellung im aktuellen Zinsumfeld

Herausfordernd ist im aktuellen Zinsumfeld und immer noch höheren Inflationsraten als in der Vergangenheit vor allem das Management des Rentenanteils. Dabei gilt es, Ertragsquellen zu erschließen und Risiken zu reduzieren. Auch wenn der Schwerpunkt weiterhin bei europäischen Staatsanleihen liegt, haben Beimischungen von Spezialthemen eine große Bedeutung. Zur Erzielung von Zusatzrenditen sind insbesondere Unternehmensanleihen, Wandelanleihen und Nachranganleihen im Portfolio enthalten.

Hohe Flexibilität in der Aktienquoten-Steuerung

Auf der Aktienseite ist es wichtig, Veränderungen des politischen und wirtschaftlichen Umfeldes auf die Allokation zu übertragen. Eine aktive Steuerung der Aktienquote wird durch das Portfoliomangement als wichtiger Erfolgsfaktor gesehen und spiegelt sich in der historischen Allokation wider. Wir bewerten diese hohe Flexibilität sehr positiv.

Gute Performance

Nach einem durch Zins- und Inflationssorgen ausgelösten schwachen Börsenjahr 2022 konnten die Märkte und auch VMM Einkommen Europa den Aufwärtstrend wieder aufnehmen und notiert auf Allzeithoch.

Das Jahr 2023 verlief mit einem Plus von 4,7% versöhnlich. Nach schwierigem Start führte die Jahresendrallye zu diesem Ergebnis. Hierzu trugen Aktien und Renten gleichermaßen bei. Die positive Entwicklung setzte sich in 2024 fort mit einem Plus von 6,2%. Bei anhaltend leichtem Gegenwind für die Anleihen waren es vor allem die Aktien, die für den Zuwachs sorgten. Aufgrund der weiterhin haussierenden Aktienmärkte knüpft 2025 nahtlos an das starke Vorjahr an.

Mit 52,6% Aktienquote ist VMM Einkommen Europa aktuell offensiv aufgestellt.

Renten sind wieder interessant

An den Rentenmärkten hat sich in den letzten gut drei Jahren Gewaltiges getan. Das aktuelle Renditeniveau liegt deutlich über dem Nullzinsbereich der vorangegangenen Jahre. Mittlerweile rentieren Bundesanleihen bei rund 2,7% und Unternehmensanleihen guter Bonität noch höher. Damit sind Portfolios mit signifikanten Rentenquoten wie VMM Einkommen Europa wieder deutlich interessanter als in der Vergangenheit.

Fondsstruktur

Struktur nach Top Holdings



Top-Holding	Anteil (%)
WMF(I)-W.STR.EQ. SEO	7,24
M+G(L)I1-E.S.V. AEOA	6,96
BRANDES I.FDS-B.EU.VA....	6,87
M CONVERTIBLES SI.IC 3...	5,61
AGIF-BSEE SRI WT9EOA	5,13
DPAM INV.B EQ.EUR.SUS....	4,66
AZ M.A.-S.H.BDS A-INS....	3,85
VM STERTNALER II	3,79
ISV-GOLD.PROD.U.ETF DLA	3,78
sonstige	52,11

Stand: 30.11.2025

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich wird der angegebene Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag erhoben. Er variiert jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot und PremiumFondsDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken



Chancen

- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Der Fonds ermöglicht die Teilhabe an der Entwicklung der Aktien- und Rentenmärkte und damit eine breite Streuung (Diversifikation) des Fondsportfolios
- Aufgrund der teilweisen Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen begünstigt werden
- Der Fonds besitzt keine formale Benchmark und kann somit in Bezug auf Einzelwerte/ Regionen/ Anleihenarten das Portfolio frei zusammensetzen

Risiken

- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise
- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann erhöht sein
- Aufgrund der teilweisen Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen belastet werden
- Es ist möglich, dass sich andere Regionen/ Branchen besser entwickeln als der Fonds und dass der Fonds unter Umständen nicht oder nur geringfügig in diese investiert ist
- Da der Fonds unabhängig von einer Benchmark allokiert, kann sich der Fonds auch deutlich schlechter entwickeln als andere Fonds dieser Vergleichsgruppe
- Der Fonds deckt sein Anlageuniversum auch über Investitionen in andere Fonds (Zielfonds) ab. Dadurch können weitere Kosten entstehen
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

Impressum, wichtige Hinweise

Impressum

Herausgeber:	Commerzbank AG, Privat- und Unternehmertypen, Anlage&Vorsorge
Autor:	Daniel Gastmann, Fondsanalyst
Verantwortlich:	Jörg Schneider
Stand unserer Einschätzung:	07. Oktober 2025

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für

die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, in denen der Fonds keine Vertriebszulassung hat, eingeführt oder dort verbreitet werden; dies gilt insbesondere für die USA.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilsklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilsklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilsklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilsklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilsklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Auswirkung von Inflation

Grundsätzlich beeinflusst die Entwicklung der Inflationsrate Ihren Anlageerfolg. Ein daraus resultierender Kaufkraftverlust betrifft sowohl die erzielten Erträge als auch Ihr investiertes Kapital.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch

Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Steuerlicher Hinweis für den Erwerb nicht börsengehandelter im Ausland aufgelegter Investmentfonds*

Bei einer Anlage >EUR 150.000 muss der jeweilige Anleger den Erwerb an diesen Investmentfonds grundsätzlich der deutschen Finanzverwaltung anzeigen (§ 138 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO). Bitte besprechen Sie die Meldepflicht mit Ihrem steuerlichen Berater.

Hintergrund: Der Gesetzgeber will hierdurch eine Aktualisierung und Verbesserung des steuerlich relevanten Datenbestands der Finanzbehörden erreichen. Beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfolgt hierfür eine zentrale Sammlung und Auswertung von Unterlagen über bestimmte steuerliche Auslandsbeziehungen.

Weitere steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt (VKP) bzw. dem Informationsmemorandum. Diese Dokumente enthalten relevante Details zu den steuerlichen Aspekten einer Anlage in diesem Produkt. Zudem weisen wir darauf hin, dass die Commerzbank keine individuelle steuerliche Beratung erbringt. Wir bitten Sie, sich bei spezifischen steuerlichen Fragestellungen oder in Hinblick auf Ihre persönliche steuerliche Situation an Ihren steuerlichen Berater zu wenden.

*gilt grundsätzlich auch für inländische Investmentfonds, bei denen sich die Geschäftsleitung des gesetzlichen Vertreters (KVG) im Ausland befindet (§ 3 Absatz 2 InvStG).

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Group Research der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Votum	Geändert am
Starker Kauf	15. Mai 2015

VermögensManagement Einkommen Europa, WKN - AOM12J

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2025; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.